

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	29.01.2019
Ausschuss für Anregungen und Beschwerden	05.02.2019

### **Anregung der Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik hier: Fußgängerbeauftragte/r**

In der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden am 7.11.2017 wurde folgender Beschluss gefasst:

#### **3.5 Bürgereingabe nach § 24 Gemeindeordnung (GO) Gehwegsatzung für das Kölner Stadtgebiet 2137/2017**

##### **Beschluss:**

*Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden bedankt sich beim Petenten für die Eingabe. Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, dem Verkehrsausschuss und dem Ausschuss für Anregungen und Beschwerden*

- 1. mitzuteilen, welche Maßnahmen derzeit ergriffen werden, um die Rechte von Zu-Fuß-Gehenden gegenüber anderen Verkehrsteilnehmenden durchzusetzen*
- 2. ein Konzept vorzulegen, wie der Bedeutung der Zu-Fuß-Gehenden als wichtiges Element eines Nahmobilitätskonzeptes, zum Beispiel durch Schaffung eines /einer Beauftragten für Zu-Fuß-Gehende, Rechnung getragen werden kann.*

##### **Abstimmungsergebnis:**

*Mehrheitlich zugestimmt, gegen die SPD.*

Auf Anregung der Seniorenvertretung der Stadt Köln hat sich die Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik in der Sitzung am 14.11.2018 dem Beschluss des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden vom 7.11.2017 angeschlossen und regt eine weitere Behandlung im Verkehrsausschuss an.

Anlage 1 Auszug aus der Niederschrift der Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik vom 14.11.2018

Gez. Dr. Rau